Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Altenstadt/WN 1949 III : SV Schwarz-Weiß Kemnath
Samstag, 05.11.2022, 19:30 Uhr

Spies in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Schwarz-Weiß Kemnath im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim SV Altenstadt/WN 1949 III benennen, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Florian Spies, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 11:5, 9:11, 11:9, 2:11, 2:11 hieß es am Ende, als Gerling / Kaiser und Emerig / Bittner sich am Tisch gegenüber standen. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Sand / Kett bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Spies / Scherer. Da war final wirklich nichts zu holen. Sittler / Reil bekamen ihre Gegner Jelenc / Grosser beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Einen Erfolg verpasste Jochen Gerling bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Johannes Emerig und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Ohne Satzgewinn für Michael Kaiser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Florian Spies. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Manfred Sand bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Edgar Bittner. Das musste man neidlos anerkennen. Sebastian Kett verlor seine Partie gegen Paul Scherer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 10:12, 5: 11, 6:11. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 an der Reihe. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Jonas Sittler, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Ullrich Grosser wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beim 0:3 gegen Sergej Jelenc fand Lukas Reil von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SV Altenstadt /WN 1949 III und des SV Schwarz-Weiß Kemnath in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Jochen Gerling seinem Gegner Florian Spies letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Altenstadt/WN 1949 III nun ein Punktekonto von 2:6 Punkten auf, während der SV Schwarz-Weiß Kemnath vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2022 gegen den TSV Erbendorf ansteht, 11:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Altenstadt/WN 1949 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TB Weiden II.

Statistik:
SV Altenstadt/WN 1949 III
Doppel: Gerling / Kaiser 0:1, Sand / Kett 0:1, Sittler / Reil 0:1
Einzel: J. Gerling 0:2, M. Kaiser 0:1, M. Sand 0:1, S. Kett 0:1, J. Sittler 1:0, L. Reil 0:1
SV Schwarz-Weiß Kemnath
Doppel: Spies / Scherer 1:0, Emerig / Bittner 1:0, Jelenc / Grosser 1:0
Einzel: F. Spies 2:0, J. Emerig 1:0, P. Scherer 1:0, E. Bittner 1:0, S. Jelenc 1:0, U. Grosser 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (22:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").